

Indonesiens neuer Tourismusminister stellt auf der ITB die Wachstumsziele 2015 und Entwicklungen im Inselstaat vor

Frankfurt am Main/ ITB Berlin, 04. März 2015. Indonesien, der weltgrößte Inselstaat, fasziniert auf über 13.000 Inseln entlang des Äquators und zieht jedes Jahr mehr Touristen aus aller Welt in seinen Bann. Seit der Wahl des neuen Präsidenten Joko Widodo im vergangenen Jahr, hat Indonesien erstmals auch einen Minister, Dr. Ir. Arief Yahya, der ausschließlich für den Tourismus verantwortlich ist. Auf der fünftägigen Reisefachmesse ITB informieren der Tourismusminister und weitere Ansprechpartner des indonesischen Ministeriums für Tourismus über die ambitionierten Wachstumsziele, die neuesten touristischen Entwicklungen im Land sowie die Pläne Indonesiens für den deutschen Markt. Privatbesucher können sich vom 6. bis zum 8. März am Indonesienstand in Halle 26A/Stand 120 informieren.

Indonesien verzeichnet Besucherrekord

Indonesien blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück: Das anvisierte Ziel von 9,3 Millionen internationalen Besuchern konnte 2014 sogar übertroffen werden und ein Wachstum von 8,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erzielt werden – aus Deutschland besuchten über 180.000 Gäste den Inselstaat, rund acht Prozent mehr als noch 2013. Das Land freut sich ebenfalls über zehn Prozent Zuwachs von Touristen aus den Alpenländern Schweiz (47.000) und Österreich (23.000). Damit erreichte der Archipel einen noch nie dagewesenen Besucherrekord. Die positive Entwicklung trug zu einer Steigerung der Einnahmen aus dem Tourismus auf 10,69 Milliarden US-Dollar bei, schuf Arbeitsplätze und sicherte Einkommen für Indonesier im gesamten Inselreich. Zudem verdeutlicht sie die Relevanz, die Indonesien inzwischen als eines der Top-Reiseziele Südostasiens sowohl für Urlauber als auch Geschäftsreisende innehat. Auch in diesem Jahr rechnet das Tourismusministerium mit steigenden Einreisezahlen; angestrebt werden mindestens 10 Millionen internationale Touristen sowie Deviseneinnahmen von 12,05 Milliarden US-Dollar.

Tourismus erhält höheren Stellenwert und eigenes Tourismusministerium

Das Jahr 2015 ist für den indonesischen Tourismussektor ein Jahr voller Neuerungen: Mit dem neuen Präsidenten Joko Widodo, der im Oktober 2014 seine fünfjährige Amtszeit antrat, wurde das erste Mal in der Geschichte Indonesiens ein eigenes Ministerium für Tourismus gegründet und mit Dr. Ir. Arief Yahya erstmals ein Tourismusminister ernannt. Die neuen administrativen Strukturen verdeutlichen, dass der Tourismus ein wichtiger strategischer Bestandteil der neuen Regierung und von großer Bedeutung für die indonesische Wirtschaft und die Weiterentwicklung des Landes ist.



Doppelt so viele Gäste bis 2019

Arief Yahya hat sich für seine Amtszeit ambitionierte Ziele gesetzt: Er möchte die internationalen Gäste in seiner Amtszeit bis 2019 von 9,43 Millionen auf 20 Millionen verdoppeln, im Travel and Tourism Competiveness Index des World Economic Forums von Rang 70 auf 30 aufsteigen und den Beitrag des Tourismus zur indonesischen Wirtschaft von 8 auf 12 Prozent erhöhen. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt der Tourismusminister vor allem auf die Weiterentwicklung von fünf Schlüsselbereichen: Touristische Infrastruktur, Informations- und Telekommunikation, Gesundheit und Hygiene, ökologische Nachhaltigkeit und Affinität für den Tourismus. Präsident Widodo kündigte an, den Tourismus als führende Branche zu unterstützen und dafür zu sorgen, dass die verschiedenen Ministerien eng und effektiv zusammenarbeiten um das gemeinsame Ziel zu erreichen. „Ein erster Erfolg ist die Verdreifachung des Tourismusbudgets 2015 auf 94 Millionen US-Dollar, das uns die Regierung zugesagt hat. So haben wir ausreichend Ressourcen, um unsere Pläne in die Tat umzusetzen“, so Yahya.

Maritim Tourismus und noch unbekanntere Zielgebiete im Fokus

Eine der zentralen Leitlinien des neuen Präsidenten ist die Neuausrichtung Indonesiens mit dem Hauptaugenmerk auf seine wirtschaftliche, strategische und politische Rolle als See- und Inselstaat. Das ist auch der Grund dafür, dass das Tourismusministerium dem Marineministerium unterstellt sein wird. Ab sofort setzt das Archipel auf den maritimen Tourismus für den größten Inselstaat der Welt und stellt Aktivitäten wie Kreuzfahrten, Tauchen, Segeln und Surfen in den Vordergrund. Bali, die Insel der Götter, ist zwar nach wie vor ein Besuchermagnet. Doch mit rund 13.000 Inseln gibt es zahlreiche weitere Traumgebiete zu entdecken. Daher sollen in diesem Jahr vor allem noch nicht so bekannte Reiseziele wie die Komodo-Inseln mit ihren einzigartigen Komodowaranen im Osten Indonesiens und Raja Ampat, eines der weltweit größten unberührten Tauch- und Segelgebiete in West-Papua vorgestellt werden. Der Kreuzfahrttourismus soll durch einfachere politische Dokumentation wie dem „1-Tages-Pass“ und einer bis zu sechsmonatigen Verlängerungsoption für Yachten, gefördert werden. Dank der neuen „One-Stop“ Einkaufspolitik von Widodo, die Geschäfts- und Investitionsgenehmigungen beschleunigen soll, erwartet Indonesien zudem einen enormen Anstieg ausländischer Investitionen in der Tourismusbranche. Dazu beitragen soll auch die Umsetzung der ASEAN Wirtschaftsgemeinschaftszone bis Ende des Jahres, die den Handel mit Dienstleistungen und Investitionen vereinfachen soll.

Reisen in den Osten des Landes sollen einfacher werden

Indonesien investiert derzeit außerdem kräftig in seine Infrastruktur, da einige Teile des Landes aktuell noch schwer für Touristen zugänglich sind. Der Minister für öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau hat bereits diverse wichtige Investitionen für die nächsten Jahre zugesagt; so sollen beispielsweise die Zugangsstraßen zum Toba See auf Sumatra verbessert werden. Insgesamt sollen besonders im Osten Indonesiens Flug- und Seehäfen gebaut und modernisiert werden. Dank der "Open Sky Policy" des südostasiatischen Staatenbundes ASEAN (Association of South

VISIT INDONESIA TOURISM OFFICE

c/o Global Communication Experts GmbH | Hanauer Landstraße 184
60314 Frankfurt | Telefon +49-69-1753 71-038 | Fax +49-69-175371-039
visit.indonesia@gce-agency.com | www.tourismus-indonesien.com



East Asian Nations) im Luftverkehr, die am 01. Januar 2015 in Kraft trat, sowie der Verbesserung der Infrastruktur werden zukünftig mehr internationale Fluggesellschaften zu den regionalen Zielgebieten fliegen.

Tourismusmarketing mit Schwerpunkt auf digitalen Technologien

Die Vermarktung soll dieses Jahr ganz im Zeichen digitaler Technologien stehen. Yahya, der vor seiner Berufung in das Ministeramt in der Telekommunikationsbranche tätig war, ist sich jedoch bewusst, dass der Tourismus vom Kontakt mit den Menschen lebt. Dennoch ist er überzeugt, dass das Onlinemarketing perfekt ist, um Technologie und den direkten Kontakt mit Touristen vor, während und nach der Reise zu forcieren. So sollen beispielsweise Reiseapps entwickelt werden, die die Reise durch Indonesien, das Teilen von Urlaubserlebnissen mit Familien und Freunden und die Planung der nächsten Reise erleichtern sollen. Auch die Social Media Kanäle wie Facebook, TripAdvisor, Pinterest und Twitter, die inzwischen einen enormen Einfluss auf Reiseentscheidungen haben, sollen 2015 in den Fokus rücken und als Vermarktungstool dienen.

Tourismusministerium setzt weiterhin auf lokale Visit Indonesia Tourism Offices

„Das Internet ist inzwischen unumgänglich wenn es um die Reiseplanung geht, trotzdem muss jeder Markt einzeln betrachtet werden, wenn es um den Tourismus geht“, so Yahya. Das ist einer der Gründe warum das Tourismusministerium auf die Expertise der lokalen Visit Indonesia Tourism Offices weltweit vertraut. Die insgesamt 14 Fremdenverkehrsbüros in 13 Ländern (zwei aktuell in China) haben jahrelange Erfahrung, kennen die Tourismusbranche, die Medien sowie die Präferenzen der Reisenden. „Uns ist bewusst, dass im deutschen Markt immer noch rund 85 Prozent der Pauschalreisen nach Indonesien über Reisebüros gebucht werden und werden unsere Pläne dementsprechend anpassen. Wir sind jedoch überzeugt, dass die Technologie uns einen guten Einblick in Verhalten und Kundenpräferenzen gibt. Weiterhin bietet uns die Beliebtheit sozialer Medien die Möglichkeit, kosteneffektives Marketing zu betreiben“, betont der Tourismusminister.

Weitere Informationen unter: www.tourismus-indonesien.com

Wonderful Indonesia auf der ITB 2015: Halle 26 A / 120



Herr Dr. Ir. Arief Yahya, Tourismusminister Republik Indonesien
© Visit Indonesia Tourism Office

Über den neuen Tourismusminister Dr. Ir. Arief Yahya

Yahya wurde 1961 auf der Insel Java geboren und hat in England Telematik studiert. Vor seiner Berufung in das Ministeramt war er CEO des staatlichen Unternehmens PT. Kelekomunikasi Indonesia (TELKOM) und verantwortete dort hauptsächlich das Marketing. Auch wenn er keine touristische Laufbahn nachweisen kann, so sieht die Regierung seine Expertise im Marketing und seine Erfahrung im Wettbewerb gegen andere Telekommunikationsfirmen als Bereicherung um das Tourismusmarketing des Landes weiter zu verbessern und auszubauen.

Über Indonesien:

Indonesien ist der größte Staat Südostasiens und mit mehr als 13.000 Inseln der größte Inselstaat der Welt. Die fast 250 Millionen Einwohner unterteilen sich in insgesamt 1.128 ethnische Gruppen, die hunderte von Dialekten sprechen und heute noch ihre eigenen Kulturen und Traditionen pflegen. Die Nation ist reich an natürlichen Ressourcen: Tropische Regenwälder, feine Sand-, rote Korallen- oder fast schwarze Strände, Berge, Meer und Seen sowie ein wunderbares Klima. Der wahre Reichtum des Landes liegt jedoch in seinen warmherzigen Bewohnern, denn trotz der verschiedenen Ethnien pflegen die Menschen ein herzliches und friedliches Miteinander. Das Inselreich bietet Reisenden aufgrund seiner Vielfalt in Bezug auf die Menschen, Kultur und Natur, alles was das Herz begehrt: Traumhaften Strandurlaub auf Bali, faszinierende UNESCO Weltkulturerbe-Stätten wie die weltberühmten Tempel Borobodur und Prambanan auf Java, uralte Traditionen, fantastische Einkaufsmöglichkeiten zu Schnäppchenpreisen in Jakarta und Bandung, landesweit erstklassige Golfplätze mit einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis

VISIT INDONESIA TOURISM OFFICE

c/o Global Communication Experts GmbH | Hanauer Landstraße 184
60314 Frankfurt | Telefon +49-69-1753 71-038 | Fax +49-69-175371-039
visit.indonesia@gce-agency.com | www.tourismus-indonesien.com

Pressemeldung



Ministry of Tourism
Republic of Indonesia



ohne Wartezeiten, herrliche Spas mit traditionellen und internationalen Schönheitsbehandlungen und vieles mehr. Kurz zusammengefasst: ein sicheres, familienfreundliches Reiseziel auf einem faszinierenden und diversen Archipel. Die größten Inselgruppen sind die großen Sunda-Inseln (Kalimantan, Sumatra, Java, Sulawesi), die kleinen Sunda-Inseln (Bali, Lombok, Sumbawa, Flores, Alor, Sumba, Timor), die Molukken und Westpapua, der Westteil Neu-Guineas.

Mehr Informationen unter www.tourismus-indonesien.de

Pressekontakt:

Visit Indonesia Tourism Office Germany, Switzerland & Austria

c/o Global Communication Experts GmbH

Dorothea Hohn | Yasmin Lange | Nadine Pullmann

Hanauer Landstraße 184

D-60314 Frankfurt am Main

Tel. +49-69-175371 -038 | -052 Fax +49-69-175371 -039 | -053

visit.indonesia@gce-agency.com | www.tourismus-indonesien.com

facebook.de/indonesien.de

VISIT INDONESIA TOURISM OFFICE

c/o Global Communication Experts GmbH | Hanauer Landstraße 184

60314 Frankfurt | Telefon +49-69-1753 71-038 | Fax +49-69-175371-039

visit.indonesia@gce-agency.com | www.tourismus-indonesien.com

